

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Export 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 1 von 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Export 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Wasch- und Reinigungsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|---------------------------|---|------------------------------|
| Firmenname: | Seeger Wasch- und Reinigungsmittel GmbH | |
| Straße: | Schickhardtstraße 7 | |
| Ort: | D-72336 Balingen | |
| Anschrift Postfach: | 10 09 09 | |
| | D-72309 Balingen | |
| Telefon: | +49 (0)7433 9600 | Telefax: +49 (0)7433 960-150 |
| E-Mail: | info@seeger-balingen.com | |
| Internet: | www.seeger-balingen.com | |
| Auskunftgebender Bereich: | Labor | |

1.4. Notrufnummer: 030-30686700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2
Gefahrenhinweise:
Verursacht schwere Augenreizung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Achtung

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Exporit 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 2 von 10

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | Anteil |
|------------|---|-----------|------------------|-------------|
| | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | |
| | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | | | |
| 15630-89-4 | Natriumcarbonat-peroxohydrat | | | 20 - < 25 % |
| | 239-707-6 | | 01-2119457268-30 | |
| | Ox. Sol. 2, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H272 H302 H318 | | | |
| 497-19-8 | Natriumcarbonat | | | 20 - < 25 % |
| | 207-838-8 | | 01-2119485498-19 | |
| | Eye Irrit. 2; H319 | | | |
| 5949-29-1 | Citronensäure, Monohydrat | | | 10 - < 15 % |
| | 201-069-1 | | 01-2119457026-42 | |
| | Eye Irrit. 2; H319 | | | |
| 1344-09-8 | Natriumsilikat | | | 1 - < 5 % |
| | 215-687-4 | | 01-2119448725-31 | |
| | Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2A, STOT SE 3; H315 H319 H335 | | | |
| | Fettalkoholalkoxylat | | | 1 - < 5 % |
| | | | | |
| | Eye Irrit. 2; H319 | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

>= 30 % Phosphate, 15 % - < 30 % Bleichmittel auf Sauerstoffbasis, < 5 % nichtionische Tenside, < 5 % Phosphonate.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Hautkontakt: Reizungen sind möglich.
 Bei Staubbildung: Husten, Reizung der Atemwege.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Export 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 3 von 10

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl. Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid (CO₂).
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen:
Kohlenoxide
Phosphoroxide
Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Staubbildung vermeiden.
Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Bildet rutschige und mit Wasser schmierige Beläge.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Mit reichlich Wasser abwaschen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt
Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Staubbildung vermeiden. Langanhaltenden oder intensiven Hautkontakt vermeiden. Augenkontakt vermeiden.
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zur Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Bei Raumtemperatur lagern.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Exporit 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 4 von 10

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 13 (Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Wasch- und Reinigungsmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbegr. | Art |
|---------|--|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| - | Allgemeiner Staubgrenzwert, einatembare Fraktion | | 10 E | | 2(II) | |

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
|------------|--------------------------------|----------------|------------|-------------------------|
| 15630-89-4 | Natriumcarbonat-peroxohydrat | | | |
| | Verbraucher DNEL, akut | dermal | lokal | 6,4 mg/cm ² |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | lokal | 6,4 mg/cm ² |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | dermal | lokal | 12,8 mg/cm ² |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | lokal | 12,8 mg/cm ² |
| 497-19-8 | Natriumcarbonat | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 10 mg/m ³ |
| 1344-09-8 | Natriumsilikat | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 5,61 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 1,59 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 0,8 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 1,38 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 0,8 mg/kg KG/d |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Export 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 5 von 10

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Wert |
|--|---------------------------|-------------|
| Umweltkompartiment | | |
| 5949-29-1 | Citronensäure, Monohydrat | |
| Süßwasser | | 0,44 mg/l |
| Meerwasser | | 0,044 mg/l |
| Süßwassersediment | | 34,6 mg/kg |
| Meeressediment | | 3,46 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | > 1000 mg/l |
| Boden | | 33,1 mg/kg |
| 1344-09-8 | Natriumsilikat | |
| Süßwasser | | 7,5 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 7,5 mg/l |
| Meerwasser | | 1 mg/l |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 348 mg/l |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Augen-/Gesichtsschutz

Bei Gefahr des Augenkontaktes.
Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166)

Handschutz

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.
Bei häufigerem Handkontakt: Schutzhandschuhe tragen.
Handschuhmaterial: NBR (Nitrilkautschuk) (DIN EN 374), 0,4 mm
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) > 480 min

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Bei Überschreitung des allgemeinen Staubgrenzwert:
Staubmaske mit Feinstaubfilter erforderlich (EN 143), Kennfarbe weiß.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Export 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 6 von 10

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | | |
|------------------|------------------|---------------|
| Aggregatzustand: | fest | |
| Farbe: | weiß | |
| Geruch: | charakteristisch | |
| pH-Wert: | | 10,1 (10 g/l) |

Zustandsänderungen

| | |
|-------------------------------|-----------------|
| Siedebeginn und Siedebereich: | nicht bestimmt |
| Flammpunkt: | nicht anwendbar |

Entzündlichkeit

| | |
|--------------------------|-----------------|
| Feststoff: | nicht bestimmt |
| Gas: | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | nicht bestimmt |
| Obere Explosionsgrenze: | nicht bestimmt |

Selbstentzündungstemperatur

| | |
|------------|-----------------|
| Feststoff: | nicht bestimmt |
| Gas: | nicht anwendbar |

Brandfördernde Eigenschaften

| | |
|---------------|----------------|
| Brandfördernd | |
| Dampfdruck: | nicht bestimmt |
| Dichte: | nicht bestimmt |

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

| | |
|------------------------------|----------------|
| Verteilungskoeffizient: | nicht bestimmt |
| Dampfdichte: | nicht bestimmt |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|-------------------|----------------|
| Festkörpergehalt: | nicht bestimmt |
|-------------------|----------------|

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Feuchtigkeit schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Laugen
Säuren
Reduktionsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Export 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 7 von 10

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|------------|------------------------------|---------------|---------|-----------|----------|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 15630-89-4 | Natriumcarbonat-peroxohydrat | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 1034 | Ratte | |
| | dermal | LD50 mg/kg | 2000 | Kaninchen | |
| 497-19-8 | Natriumcarbonat | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 2800 | Ratte | |
| | dermal | LD50 mg/kg | > 2000 | Kaninchen | |
| 5949-29-1 | Citronensäure, Monohydrat | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 5400 | Maus | |
| 1344-09-8 | Natriumsilikat | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 3400 | Ratte | |
| | dermal | LD50 mg/kg | 5000 | Ratte | |
| | Fettalkoholalkoxylat | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | > 2000 | Ratte | OECD 423 |

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Export 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 8 von 10

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|------------|------------------------------|------------------|-----------|------------------------------------|----------|---------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 15630-89-4 | Natriumcarbonat-peroxohydrat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 70,7 mg/l | 96 h | Pimephales promelas | | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 8 mg/l | 96 h | Anabaena spiroides | | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 4,9 mg/l | 48 h | Daphnia magna | | |
| | Fischtoxizität | NOEC 7,4 mg/l | 4 d | Pimephales promelas | | |
| | Crustaceatoxizität | NOEC 2 mg/l | 2 d | Daphnia pulex | | |
| 497-19-8 | Natriumcarbonat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 300 mg/l | 96 h | Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch) | | |
| 5949-29-1 | Citronensäure, Monohydrat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 440 mg/l | 96 h | Leuciscus idus | OECD 203 | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 425 mg/l | | Scenedesmus quadricauda | | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 1535 mg/l | 48 h | Daphnia magna | | |
| | Akute Bakterientoxizität | (10000 mg/l) | 0 h | Pseudomonas putida | | |
| 1344-09-8 | Natriumsilikat | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 1108 mg/l | 96 h | Brachydanio rerio | | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 1700 mg/l | 48 h | Daphnia magna | | |
| | Fettalkoholalkoxylat | | | | | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 > 100 mg/l | 72 h | Scenedesmus subspicatus | OECD 201 | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|---------|---|------|----|--------|--|
| | Methode | Wert | d | Quelle | |
| | Bewertung | | | | |
| | Fettalkoholalkoxylat | | | | |
| | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C | >60% | 28 | | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Export 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 9 von 10

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

Binnenschifftransport (ADN)

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

Seeschifftransport (IMDG)

14.2. Ordnungsgemäße

No dangerous good in sense of these transport regulations.

UN-Versandbezeichnung:

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.2. Ordnungsgemäße

No dangerous good in sense of these transport regulations.

UN-Versandbezeichnung:

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU 0 %
(VOC):

Zusätzliche Hinweise

Zu beachten: 850/2004/EC, 79/117/EEC, 689/2008/EC
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Status: WGK-Selbsteinstufung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Export 295 Reinigungs-Tabs f. Kaffeemaschinen

Überarbeitet am: 07.06.2018

Materialnummer: 2617

Seite 10 von 10

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,3,16.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service
LC50: Lethal concentration, 50%
LD50: Lethal dose, 50%

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| | |
|--------------------|----------------------|
| Einstufung | Einstufungsverfahren |
| Eye Irrit. 2; H319 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H335 Kann die Atemwege reizen.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)